



Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat  
Ruppertstr. 19, 80466 München

**Hauptabteilung I**  
**Sicherheit und Ordnung**  
**Verkehrssicherheit und Mobilität**  
**Verkehrssteuerung**  
**KVR-I/321**

Ruppertstr. 19  
80466 München  
Telefon: 089 233-  
Telefax: 089 233-  
Dienstgebäude:  
Implerstr. 9

- I. An den Bezirksausschuss des  
24. Stadtbezirkes  
Feldmoching-Hasenberg  
Herrn Vorsitzenden Markus Auerbach  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Straße 28a EG  
80993 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

30.09.2019

### **Errichtung einer Ampel an der Kreuzung Paul-Preuß-Straße / Josef-Frankl-Straße**

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06565 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 24 - Feldmoching-Hasenberg  
vom 23.07.2019

Sehr geehrter Herr Auerbach,

Ihr Schreiben an das Kreisverwaltungsreferat bzgl. der Prüfung der Errichtung einer Lichtsignalanlage (LSA) an der Stelle "Paul-Preuß-Straße / Josef-Frankl-Straße" wurde an uns als zuständige Fachdienststelle weitergeleitet. Dazu dürfen wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Aufgrund der Hotelbaustelle an der Kreuzung war die Situation für Fußgänger hier vorübergehend etwas prekär. Wir hatten auf eine Beschwerde aus der Bürgerversammlung hin die zuständige Abteilung für Baustellen eingeschaltet, die als Sofortmaßnahme eine kleine Aufstellfläche auf der Nordseite der Josef-Frankl-Straße sowie eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h im Kurvenbereich veranlasst hat.

Unabhängig davon können weder die zuständige Polizeiinspektion 43 noch wir aufgrund zahlreicher Verkehrsbeobachtungen die geschilderte Gefahrensituation bestätigen. Auch wenn die derzeitige Situation nicht gerade optimal ist, kann bei Aufstellung in der Kurve der Verkehr aus beiden Richtungen problemlos eingesehen werden. Selbst zu den Hauptverkehrszeiten bieten sich immer wieder Verkehrslücken, in deren Rahmen die Straße gequert werden kann – ggf. mit kurzer Wartezeit

Bei dem Ortstermin am 05.06.2019 in Sachen Josef-Frankl-Straße sahen die anwesenden BA-Mitglieder für diesen Bereich ebenfalls keinen Handlungsbedarf.

U-Bahn: Linien U3,U6  
Haltestelle Poccistraße  
Bus: Linie 62  
Haltestelle Poccistraße  
Bus: Linie 132  
Haltestelle Senserstraße

Internet:  
[www.kvr-muenchen.de](http://www.kvr-muenchen.de)  
[www.strassenverkehr-muenchen.de](http://www.strassenverkehr-muenchen.de)

Öffnungszeiten:  
nur mit Terminvereinbarung

Für Schüler besteht keine Notwendigkeit, an dieser Stelle die Straße zu queren. Vielmehr soll der Schülerverkehr über die Signalanlage Höhe Lerchenstraße queren, was sowohl nach unseren Beobachtungen als auch nach denen unseres Sachgebietes Schulwegsicherheit in der Regel erfolgt. Schüler, die per Bahn kommen, müssen die Straße gar nicht queren. Es konnten weder unangemessene Geschwindigkeiten von Kraftfahrern beobachtet werden noch lässt die 90°-Kurve solche Geschwindigkeiten überhaupt zu. Auch die über Jahre immer wieder durchgeführten Messungen der Polizei oder die völlig unauffällige Unfallsituation lassen keine Gefährdung erkennen, die über ein übliches und zumutbares Maß hinausginge.

Für gesicherte Übergänge in Form von Signalanlagen oder Zebrastreifen (letztere dürfen im übrigen nicht in der Kurve angelegt werden) fehlt zudem derzeit als zwingende Voraussetzung eine geeignete bauliche und ausreichend große Aufstellfläche.

Mittlerweile kommen in dem Kurvenbereich so viele unterschiedliche Nutzungen zusammen, wie fließender Verkehr, Fußgänger, ÖPNV, Taxi, E-Ladesäulen und Parkbedarf für Kunden und Lieferanten der Geschäfte, dass eine sinnvolle Regelung durch Beschilderung oder eine Fußgängerschutzanlage im Rahmen der bestehenden baulichen Situation gar nicht mehr möglich ist. Evtl. Auswirkungen des neuen Hotels sind derzeit sowieso noch nicht absehbar.

Wir haben das Baureferat daher gebeten, in diesem Bereich von weiteren Kleinbaumaßnahmen abzusehen und im Rahmen der Wiederherstellung nach dem Hotelbau – der aber wohl frühestens 2021 erfolgen kann – eine sinnvolle Gesamtlösung anzustreben, die den Bedarf aller Verkehrsarten ausreichend berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen